

Sitzung des Verwaltungsrates vom 21. Juli 2021

Personalangelegenheiten

Punkt 1

Die Besetzung der Stellen erfolgt mit:

GB Durchführung u. Koordination
Leiterin ab 01.03.2022

Maria NIEL

GB Personal
Leiter ab 01.09.2021

Alois BACHMEIER

Punkt 2

Die Besetzung der Stelle erfolgt mit:

LS Ktn - Leistungsabteilung 1
Leiter ab 01.08.2021

Karl SCHWEIGHOFER

Punkt 3

Die angeführte Personalangelegenheit wird in der vorgeschlagenen Form genehmigt.

Programm PVA 2030 – Kick-off-Meeting

Der Bericht wird zustimmend zur Kenntnis genommen.

Wartungsverlängerung für zentrale Serversysteme (Terminalserver)

Genehmigung der Wartungsverlängerung für Hard- und Software (Zeitraum 08.10.2021 – 31.10.2024 bzw. 01.10.2021 – 31.10.2024) sowie Genehmigung der damit verbundenen Kosten in der Höhe von EUR 271.400.- zuzüglich USt. im gesetzlichen Ausmaß einschließlich deren vertragsgemäßer Valorisierung und Leistungserbringung mittels Abruf aus der BBG GmbH Rahmenvereinbarung GZ 3401.03453.020.

Verlängerung der Wartung von Infrastruktur-Komponenten - Bereiche Netzwerk und Storage

Die Beauftragung der Wartungsverlängerungen (und die ihnen jeweils zugrundeliegenden Zeiträume für die Wartung) für die angeführten Komponenten bei den jeweils angeführten Anbieterinnen und die damit verbundenen Gesamtkosten in Höhe von EUR 230.132,79 zuzüglich USt. im gesetzlichen Ausmaß werden genehmigt. Der Abruf erfolgt über die jeweilige Rahmenvereinbarung der Bundesbeschaffung GmbH.

Berechnung Selbstzahlersätze und Verrechnungssätze für Fremdkostenträger 2021 in den Rehabilitationszentren der PVA

1. Die Verrechnungssätze für Heilverfahren von Selbstzahler*innen in den Eigenen Einrichtungen der Pensionsversicherungsanstalt sowie die hinkünftige Vorgehensweise werden ab 01.08.2021 genehmigt.

2. Die Verrechnungssätze für Heilverfahren von Fremdkostenträgern in den Eigenen Einrichtungen der Pensionsversicherungsanstalt sowie für Patient*innen der Kleruskrankehilfe und des öffentlichen Fürsorgewesens und die hinkünftige Vorgehensweise werden ab 01.08.2021 genehmigt.

Generalplanerleistungen - Generalsanierung PVA Haupt- und Landesstelle Wien

1. Genehmigung des Gesamtaufwandes laut Bericht in der Höhe von EUR 9.399.500,00 zuzüglich USt. bei Sanierung im Ganzen und interimsmäßiger Absiedelung.
2. Auftragserteilung an die vorgeschlagene Bietergemeinschaft für die Phase 1 in der Höhe von EUR 4.479.000,00 zuzüglich USt. gemäß BVergG 2018 einschließlich deren vertragsgemäßer Valorisierung.
3. Ermächtigung des Büros, nach Rücksprache mit beiden Obmännern, zum Abruf der Phase 2 sowie der in dieser Phase vorgesehenen optionalen Leistungen „Qualitätssicherung“ und „Möblierungsplanung“ einschließlich deren vertragsgemäßer Valorisierung nach erfolgter Genehmigung der Projektrealisierung.
4. Ermächtigung des Büros zur bedarfsorientierten Beauftragung aus dem Unvorhergesehenen.

Videodolmetschleistungen

1. Die Genehmigung zur Beauftragung deren damit verbundenen Kosten zuzüglich USt. und V-Charge sowie deren vertraglicher Valorisierung im Wege eines Abrufs aus der Rahmenvereinbarung zur GZ 2301.03412 der Bundesbeschaffung GmbH wird erteilt.
2. Ermächtigung des Büros zur bedarfsgemäßen Beauftragung der Optionen bzw. zur Kündigung einzelner Pakete zu den vertraglich vereinbarten Preisen zuzüglich USt. und V-Charge sowie deren vertragsgemäßer Valorisierung.

Sicherheitstechnische Betreuung nach dem ArbeitnehmerInnen-schutzgesetz

1. Der Abschluss eines Vertrages auf unbestimmte Zeit für beide Lose zur sicherheitstechnischen Betreuung der Mitarbeiter*innen der Pensionsversicherungsanstalt auf Basis des Angebotes sowie
2. die Valorisierung der angebotenen Stundensätze werden genehmigt.

Diverse Reinigungsdienstleistungen für die Landesstellen (ausgenommen Wien) und Rehabilitationszentren

1. Die Beauftragung der vorgeschlagenen Bieter,
 - für die Landesstelle Niederösterreich (Kapitel 01), die Landesstelle Oberösterreich (Kapitel 03) sowie die Landesstelle Tirol (Kapitel 07);
 - für die Landesstelle Burgenland und das Rehabilitationszentrum Bad Tatzmannsdorf (Kapitel 02) sowie die Landesstelle Vorarlberg (Kapitel 08);

- für die Landesstelle Steiermark und ZAR Graz (Kapitel 04), die Landesstelle Kärnten (Kapitel 05), die Landesstelle Salzburg (Kapitel 06) sowie das Rehabilitationszentrum Großmain (Kapitel 10);
 - für das Rehabilitationszentrum Gröbming (Kapitel 09);
 - für das Rehabilitationszentrum Bad Hofgastein (Kapitel 11) sowie das Rehabilitationszentrum Hohegg (Kapitel 12);
 - für das Rehabilitationszentrum Bad Schallerbach (Kapitel 13), mit der Erbringung diverser Reinigungsleistungen zu einem jährlichen Gesamtaufwand iHv EUR 1.582.470,96 zzgl. USt. sowie deren vertragliche Valorisierung werden genehmigt.
2. Die Jahres- und Einheitspreise vom jeweiligen Bestbieter je Kapitel zuzüglich USt. sowie deren vertragliche Valorisierung werden zustimmend zur Kenntnis genommen.
 3. Die bedarfsgerechten Abrufe der Regiestunden für COVID-19-Reinigungsleistungen sowie der optionalen Reinigungsdienstleistungen nach Bedarf durch die jeweiligen Standorte sowie deren Verrechnung nach tatsächlichem Aufwand werden genehmigt.
 4. Der Ankauf der Lizenzerweiterung in Höhe von EUR 8.400,00 sowie der Abschluss eines unbefristeten Wartungsvertrages zu einem monatlichen Entgelt in Höhe von EUR 126,00 jeweils zuzüglich USt. sowie deren vertraglicher Valorisierung und die Fahrtkosten werden genehmigt.
 5. Die Ermächtigung des Büros zur bedarfsgemäßen Erweiterung bzw. Reduktion des Leistungsumfanges der jeweiligen Reinigungsdienstleistung wird erteilt.
 6. Die Ermächtigung zur Verlängerung der bestehenden befristeten Verträge bis zum Leistungsbeginn der gegenständlichen Reinigungsdienstleistungen wird erteilt.

RZ Felbring - Neugestaltung des Eingangs- und PatientInnen-aufenthaltsbereichs sowie Erweiterung der Therapieeinrichtungen

Der Schlussbericht über die Neugestaltung des Eingangs- und Patientenaufenthaltsbereichs sowie Erweiterung der Therapieeinrichtungen wird wie folgt gebilligt:

Gesamtkostenaufstellung

Gesamtkosten genehmigt in der Höhe von	EUR 2.944.860,00
<u>Gesamtabrechnungsbetrag in der Höhe von</u>	<u>- EUR 2.776.212,86</u>
Minderaufwand in der Höhe von	<u>EUR 168.647,14</u>